

## Vorlesungsankündigungen Wintersemester 2025-2026

### A) Vorlesungen (Geöffnet für Hörer aller Fakultäten!)

#### 1. **Rituelle Erfahrung: Anthropologische und theologische Grundlagen der Liturgie (M4, LG4, M BasPrak)**

Prof. Dr. Andreas Odenthal (verantwortlich und durchführend)

Trotz aller Tendenzen zur Entkirchlichung des Religiösen hält die Sehnsucht nach Ritualen in unserer Kultur an. Die Großkirchen geraten dabei in eine ambivalente Rolle: Trotz schwindender Bindungen wird ihr rituelles Repertoire auch von solchen Menschen in Anspruch genommen, die sich bereits von der Kirche, unter Umständen auch vom Glauben verabschiedet oder den christlichen Glauben nie geteilt haben. Diese Diagnose ist Grund, nach den allgemein menschlichen Bedingungen und Möglichkeiten der Rituale ebenso zu fragen wie nach der spezifisch christlichen Ausgestaltung. Dies geschieht auf der Grundlage der Liturgiekonstitution des II. Vatikanischen Konzils und schließt einen Exkurs in pastoralpsychologische Grundlagen ein.

#### Literatur:

Hans Gerald HÖDL, Johann POCK, Teresa SCHWEIGHOFER (Hg.), Christliche Rituale im Wandel. Schlaglichter aus theologischer und religionswissenschaftlicher Sicht (Wiener Forum für Theologie und Religionswissenschaft 14). Göttingen 2017.

Andreas ODENTHAL, Rituelle Erfahrung. Praktisch-theologische Konturen des christlichen Gottesdienstes (Praktische Theologie heute 161). Stuttgart 2019.

1-st., dienstags 9-10 Uhr HS XI. Beginn: 21. Oktober



[www.200jahre.uni-bonn.de](http://www.200jahre.uni-bonn.de)

Universitätskasse Bonn:

Sparkasse KölnBonn  
BIC: COLSDE 33  
IBAN: DE08370501980000057695

USt.-Id-Nr.:  
DE 122 119 125

## **B) Seminare und Übungen**

### **2. Seminar: Von der Messe bis zur Andacht. Eine Einführung in die Vielfalt gottesdienstlichen Handelns (LA4)**

Prof. Dr. Andreas Odenthal (verantwortlich und durchführend)

Das gottesdienstliche Leben ist nach wie vor durch die Feier der Sakramente bestimmt. Doch reichen diese klassischen Settings noch aus? Daneben entstehen vielfältige neue liturgische Formen, die bestimmten Anlässen und neuen Herausforderungen geschuldet sind. Das Seminar möchte zum einen die Besonderheit klassischer sakramentlicher Liturgiefeiern, ihrer Struktur und Theologie deutlich machen, zum anderen aber auch ein Instrumentarium entwickeln, um neue gottesdienstliche Formen entwickeln und beurteilen zu können.

#### Literatur:

Albert Gerhards, Benedikt Kranemann, Grundlagen und Perspektiven der Liturgiewissenschaft. Freiburg i. Br. 2019.

2-st., dienstags 10-12. SR 1. Beginn: 21. Oktober

### **3. Übung: Crashkurs Liturgie (M BasPrak, LWP4a, M15/M23)**

Prof. Dr. Andreas Odenthal (verantwortlich)

Mag. theol. Frederik Wilczek, M.A. (durchführend)

Die Übung bietet die Möglichkeit, sich mit den Grundstrukturen gottesdienstlicher Vollzüge vertraut zu machen und dadurch ein solides Fundament für die weitere Beschäftigung mit dem Fach Liturgiewissenschaft zu erwerben. Themen des Kurses sind insbesondere die Struktur und Theologie der Eucharistiefeier, weiterer sakramentlicher Liturgien sowie der Stundenliturgie. Je nach Interessenschwerpunkt der Teilnehmenden können weitere liturgiewissenschaftliche Themen bearbeitet werden.

#### Literatur:

Gerhards, A. / Kranemann, B., Einführung in die Liturgiewissenschaft, Darmstadt <sup>3</sup>2013.

Meßner, R., Einführung in die Liturgiewissenschaft, Stuttgart <sup>2</sup>2009.

Weitere Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.

2-st., dienstags 10-12, R. 3.139. Beginn: 21. Oktober

### **4. Oberseminar: Liturgiewissenschaftliche Themen und Projekte**

Prof. Dr. Andreas Odenthal (verantwortlich und durchführend)

2-st. Termine nach Vereinbarung

### **C) An der Universität zu Köln**

#### **5. Proseminar: Der Gottesdienst der Kirche. Einführung in die Liturgiewissenschaft**

Prof. Dr. Andreas Odenthal (verantwortlich)

Mag.theol. Frederik Wilczek, M.A. (durchführend)

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten der Universität zu Köln

2-st. mittwochs 16 Uhr, Universität zu Köln